

JAHRESPROGRAMM 2024

AUS CAPUTH IN DIE WELT – UND ZURÜCK

Ein Projekt im Rahmen von „Welten verbinden
– Kulturland Brandenburg 2024/2025“

Samstag, 23. März, 17 Uhr, Gemeindesaal
LESUNG **Prof. Dr. Günther Rüdiger**, Potsdam

ASTRONOMEN, AKTEN UND AFFÄREN

Die Geschichte der Astrophysik auf dem Potsdamer Telegrafenberg kennt Triumph und Tragödie. Am Anfang steht die Entdeckung der engen Doppelsterne durch Hermann Vogel und der Bau des großen Refraktors. Der Autor erzählt die 110 Jahre Geschichte des Astrophysikalischen Observatoriums zu Potsdam (AOP) als die Wiege der europäischen Astrophysik bis hin zu seinem Erlöschen in den 1980er Jahren.

Sonntag, 19. Mai, 11–17 Uhr, Bürgerhaus
47. Internationaler Museumstag
„Museen mit Freude entdecken“

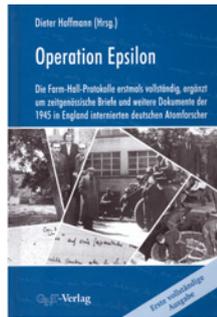
WAS ALLES MIT EINSTEIN GEMACHT WIRD

Samstag, 25. Mai, 17 Uhr, Gemeindesaal
CAPUTHER DIALOG

Prof. Dr. Dieter Hoffmann, Berlin und **Dr. Peter Ackermann**, Caputh

DIE WISSENSCHAFT HAT IHRE UNSCHULD VERLOREN Farm Hall und die (vermeintliche) deutsche Atombombe

Die Entdeckung der Atomkernspaltung 1938 eröffnete auch den Weg zur Atombombe. Die Entwicklung ging in den USA und in Deutschland unterschiedliche Wege. Nach Deutschlands Niederlage wollten die Alliierten durch Auswertung der Gespräche der internierten deutschen Wissenschaftler deren Kenntnisse nutzen. Die heute öffentlichen Protokolle geben einen interessanten Einblick in die Zeitumstände.



Samstag, 29. Juni, 15 bis 19 Uhr

SOMMERFEST IM GARTEN DES EINSTEIN-HAUSES

LESUNG von **Steffen Schroeder**, Potsdam

Planck oder Als das Licht seine Leichtigkeit verlor

Der auf historischen Dokumenten beruhende Roman erzählt von der Freundschaft zwischen Max Planck und Albert Einstein und vom Verhältnis der berühmten Väter zu ihren Söhnen. Vor allem aber zeichnet er Plancks Familientragödie in den letzten Monaten des nationalsozialistischen Terrors in Deutschland.

KUNSTPROJEKTE von **Simona Pierdominici** und **Britta Pofahl** (Cultura) EVERGREENS mit **Querklang** der städtischen Musikschule Potsdam
KONZERT **Hugo Bossa Lounge**: Aus aller Welt

Samstag, 5. Oktober, 17 Uhr, Gemeindesaal
VORTRAG **Prof. Dr. Klaus Hentschel**, Stuttgart

100 JAHRE EINSTEIN-TURM

Auf dem Weg zur empirischen Bestätigung der allgemeinen Relativitätstheorie

Der Einstein-Turm auf dem Potsdamer Telegrafenberg ist ein wissenschaftshistorisches und architektonisches Denkmal. Vor 100 Jahren wurde er errichtet, um den von Einsteins allgemeiner Relativitätstheorie vorausgesagten Effekt der Gravitations-Rotverschiebung des Lichtes nachzuweisen. Der Vortrag wird sich dem Turm sowie den zu seiner Entstehungszeit vorhandenen Problemen mit dem nachzuweisenden Effekt widmen.



Samstag, 27. Oktober, 13–20 Uhr, Bürgerhaus

FEUER UND FLAMME FÜR UNSERE MUSEEN

PROJEKT VORSTELLUNGEN 14 UHR:

GPS-Exponat und Geocaching,

Dr. Georg Beyerle, Helga Dieckhoff, Caputh

Samstag, 23. November, 17 Uhr, Gemeindesaal

VORTRAG **Prof. Dr. Herrmann Nicolai**, Potsdam

GRAVITATION, QUANTEN UND VEREINIGUNG:

Lässt sich die Physik auf eine Formel reduzieren?

Einen erheblichen Teil seiner zweiten Lebenshälfte hat Albert Einstein der Suche nach einer vereinheitlichten Theorie gewidmet. Allerdings blieben seine Versuche erfolglos, u.a. weil Einstein die Quantentheorie und die neu entdeckten Kernkräfte dabei völlig außer Acht ließ. Auch heute geht die Suche weiter -- mit immer noch ungewissen Aussichten. Der Vortrag soll den Stand unseres Wissens und die bisher gewonnenen Einsichten reflektieren.

EINSTEIN IN CAPUTH

AUSSTELLUNG im Bürgerhaus, Straße der Einheit 3,

April bis September: Dienstag bis Sonntag

Oktober bis März: Sonnabend, Sonntag, Feiertage, jeweils 11–16 Uhr

Eintritt: 5 €, ermäßigt 3 €, Schülerinnen und Schüler 1 €

Kulturland Brandenburg 2024/25 wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkasse und der Investitionsbank des Landes Brandenburg, durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark und die Gemeinde Schwielowsee.



für Brandenburg



VORTRÄGE: Gemeindesaal der ev. Kirche Caputh
Straße der Einheit 1, 14548 Schwielowsee / OT Caputh

Tel.: 033209 217772, E-Mail: info@sommeridyll-caputh.de

Spenden an: Initiativkreis, MBS Potsdam,

IBAN: DE 29 1605 0000 3520 003642

www.sommeridyll-caputh.de